



2022

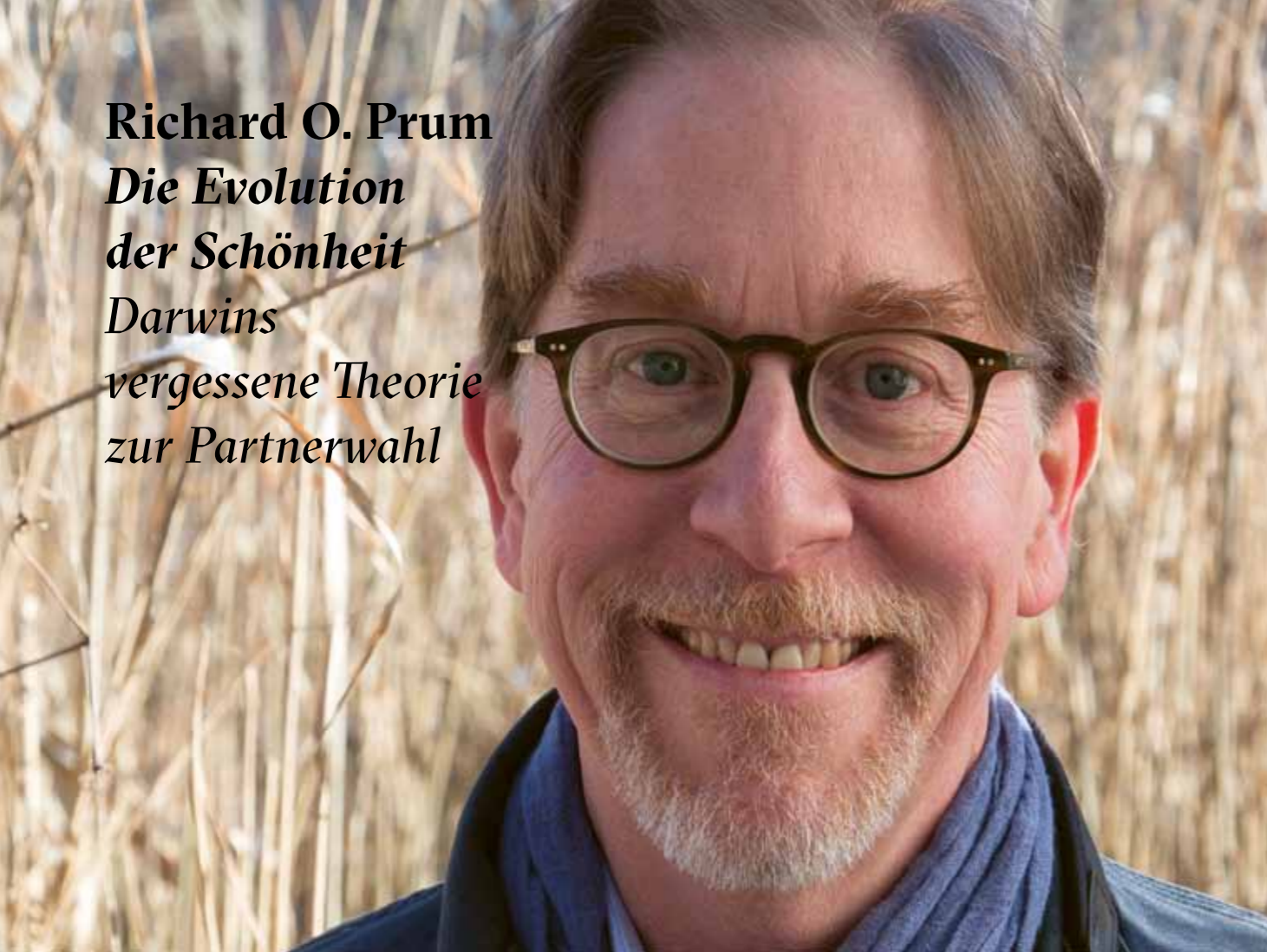
Naturkunden

Frühjahr
Januar–Juni

herausgegeben
von
Judith
Schalansky

Matthes & Seitz Berlin 

Richard O. Prum
*Die Evolution
der Schönheit*
Darwins
vergessene Theorie
zur Partnerwahl

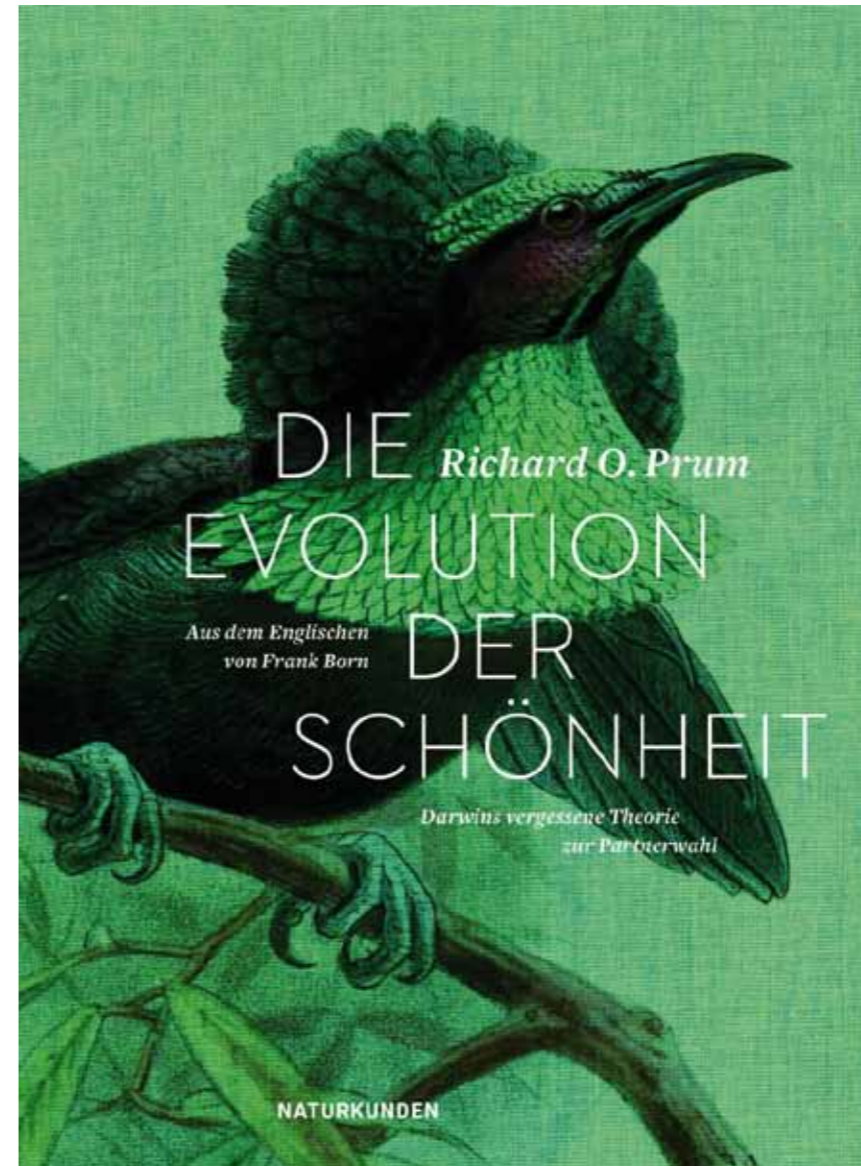


Richard O. Prum, 1961 geboren, ist Professor für Ornithologie an der Yale University. Schon in jungen Jahren begann er damit, Vögel zu beobachten. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Evolutionsbiologie, vor allem der Evolutionsornithologie und der sexuellen Selektion. Mit *Die Evolution der Schönheit* war Prum 2019 für den Pulitzer-Preis nominiert.

Frank Born, 1965 in Kleve geboren, arbeitet als freier Übersetzer vorwiegend geistes- und sozialwissenschaftlicher Werke, u. a. von Daniel Dennett, Judith Butler und Slavoj Žižek.

Die meisten Merkmale im Tierreich lassen sich evolutionsbiologisch durch natürliche Auslese erklären: Sie bieten einen Überlebensvorteil gegenüber anderen und haben sich deshalb durchgesetzt. Anders sieht es dagegen bei den farbenprächtigen Federkleidern und dem hochkomplexen und aufwendigen Balzverhalten vieler Vogel Männchen aus: Wie konnten sich diese schönen, aber aus evolutionsbiologischer Sicht scheinbar sinnlosen, ja hinderlichen Merkmale überhaupt entwickeln?

Richard Prum, Professor für Ornithologie an der Yale University, beruft sich ausgerechnet auf Darwin, um der natürlichen Auslese eine andere Triebkraft zur Seite zu stellen: eine ästhetische Evolution, die ihren Ausdruck in der Partnerwahl findet und eben nicht auf Funktionalität zu reduzieren ist; stattdessen geht es hier um sexuelle Erregung und persönliche Affinität. Schließlich wagt Prum den Sprung von den Vögeln zu uns: Welche Auswirkungen haben Schönheit und individuelles Begehren auf die menschliche Evolution?



**Über den Reiz des Ornaments:
Ein neuer Blick auf Darwins
Evolutionstheorie und zugleich
eine Naturgeschichte der Schönheit
und des Begehrens**

Richard O. Prum
Die Evolution der Schönheit
Darwins vergessene Theorie
zur Partnerwahl

Aus dem amerikanischen Englisch von
Frank Born

Erscheint am 17. März 2022

circa 450 Seiten, Kleinquart-Format
(17 × 23 cm), flexibler Einband,
fadengeheftet mit farbigem
Kopfschnitt
€ 38,00 (D) / € 38,90 (A)

ISBN 978-3-7518-0215-4

 WG 1 985

»Meine wissenschaftliche Auffassung ist unmittelbar aus meiner Erfahrung der natürlichen Welt als Vogelbeobachter hervorgegangen. Ich bekomme schon eine Gänsehaut, wenn ich an die Evolution der Schönheit der Vögel nur denke. Ich möchte mit diesem Buch zeigen, warum ich glaube, dass eine weniger deterministische Sicht der Evolution zu einem reicheren, genaueren und wissenschaftlicheren Verständnis der Natur führt als die gängige adaptionistische Sichtweise. Wenn wir die Evolution durch sexuelle Selektion betrachten, dann sehen wir eine Welt der Freiheit und der Wahl, die ungeheuer begeisternd ist – eine Welt von größerer Schönheit als sich ohne sie erklären ließe.«

Robin Wall Kimmerer
Das Sammeln von Moos
Eine Geschichte von
Natur und Kultur



Am Rand unserer alltäglichen Wahrnehmung, kaum sichtbar für das Auge, liegt eine andere Welt: ein Regenwald en miniature, ein Mikrobiom, bestehend aus Moosen, den primitivsten aller Pflanzen. Sie haben weder Blüten, Früchte noch Samen und bringen es dennoch auf 22 000 Arten. Sie haben keine Wurzeln, und doch sind sie seit ihrer Entstehung vor 400 Millionen Jahren tief verbunden mit dem Leben unzähliger anderer Organismen. Anschaulich und kunstvoll bietet Robin Wall Kimmerer in ihren persönlichen, mit indigenen Wissensformen und wissenschaftlicher Erkenntnis angereicherten Reflexionen Einblick in die Vielfalt dieser genügsamen, allen Widrigkeiten trotzensen Organismen. Und zeigt damit, dass der bloßen Existenz der Moose nicht nur aufgrund ihrer Schönheit unsere Aufmerksamkeit gelten sollte. Dem ersten Blick verborgen, offenbaren sie uns Blatt für Blatt eine Botschaft, die unbedingt gehört werden muss: wie es möglich ist, sich mit der Welt aufs Innigste vertraut zu machen und noch im unwegsamsten Gebiet in Verbundenheit zu überleben.

Robin Wall Kimmerer, 1953 geboren, ist Wissenschaftlerin, Autorin, Mitglied der Citizen Potawatomi Nation und wahrscheinlich die bekannteste Bryologin der Welt. Auf Deutsch erschien bislang ihr Buch *Geflochtenes Süßgras*.

Dieter Fuchs, 1962 in Salzburg geboren, lebt als Autor, Lektor und literarischer Übersetzer in Stuttgart. Zuletzt bei Matthes & Seitz Berlin: Eileen Myles' Roman *Chelsea Girls*.



**Die wunderbare Welt der Moose:
Botschafter eines 400 Millionen
Jahre alten Lebens**

Robin Wall Kimmerer
Das Sammeln von Moos
Eine Geschichte von
Natur und Kultur

Aus dem Englischen von
Dieter Fuchs

Erscheint am 12. Mai 2022

circa 200 Seiten, Oktav-Format
(14,5 × 22,5 cm), flexibler Einband,
fadengeheftet und mit farbigem
Kopfschnitt
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN 978-3-7518-0212-3

 WG 1 673

**»Die indigene Weisheit Kimmerers eröffnet eine
moderne Naturbetrachtung.«**

NEW-YORK TIMES-BESTSELLERLISTE

**»Kimmerer spricht so poetisch darüber, wie Moose
all die Zeit überleben konnten, indem sie bescheiden
lebten, nur das nahmen, was sie brauchten, und
zusammenarbeiteten, um ihr Fortleben zu sichern.
Es scheint mir das perfekte Buch für die Zeit zu sein,
in der wir leben.«**

NATALIE PORTMAN

Samuel Hamen

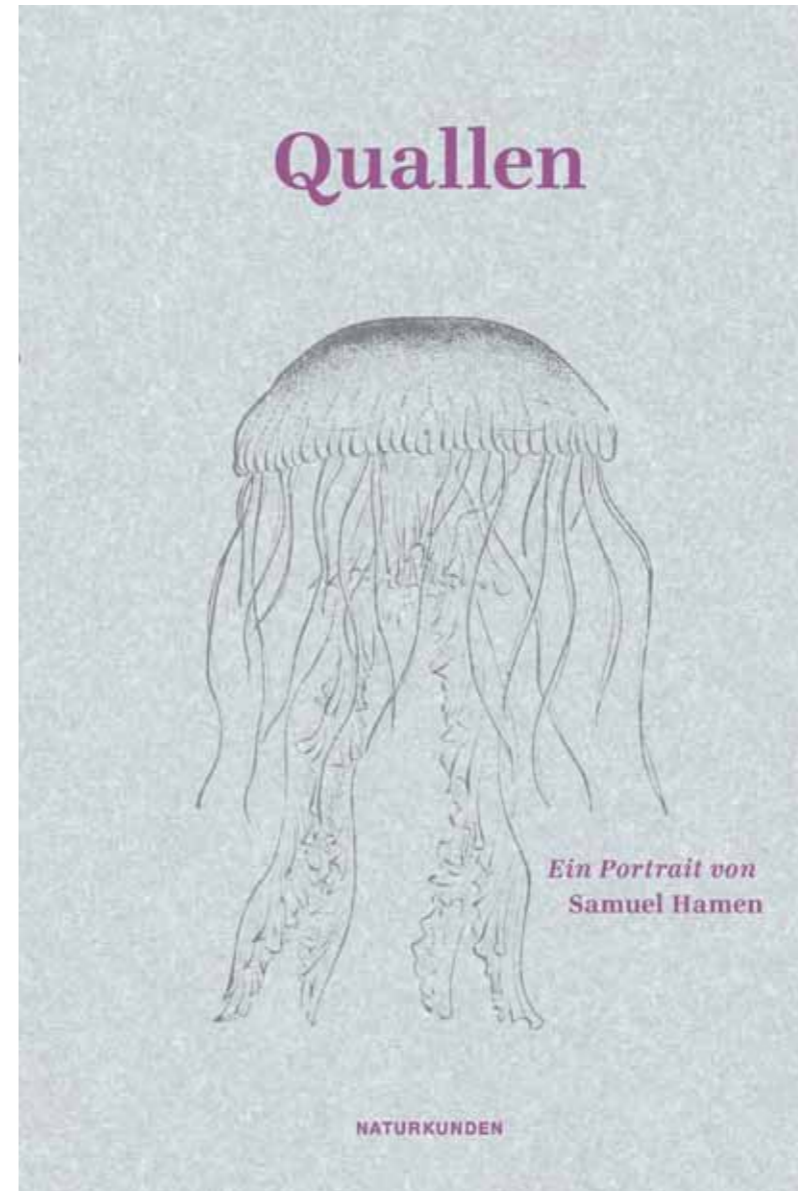
Quallen

Ein Portrait



Samuel Hamen, 1988 in Luxemburg-Stadt geboren, ist Schriftsteller und Literaturkritiker u. a. für *Deutschlandfunk* und *ZEIT Online*. Hamen ist Präsident des luxemburgischen Schriftstellerverbands A:LL. Sein erster Roman *V wéi wreckt, w wéi Vitess* erschien 2018 bei Éditions Guy Binsfeld. 2020 wurde er mit dem Luxemburger Buchpreis sowie mit einem Jahresstipendium der Kunststiftung Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Von den direkten Gezeiten über die küstennahe Kontinentalschelfzone, von der Oberfläche des offenen Meeres bis hinab in dessen tiefste, kaum erforschte Bereiche bringen sie mit ihren ungeheuer reizbaren, »wie Hirnmasse in Häute verwandelten Leibern« nicht nur das Wasser zum Leuchten: Quallen. Seit Menschengedenken entziehen sich die Medusen jeglicher Festschreibung. Sie winden und wandeln sich wie organisiertes Wasser in den sie umströmenden Wellen und lassen die Imagination Funken sprühen. Doch gleich, ob als Störfaktor oder Symbol des Digitalen und Immersiven, als gestalterische Idee des Art Déco, als rückgratloses Schreckbild, Alien des Meeres, queeres Wappentier oder alarmistisches Emblem eines radikalen Wandels, bei dem selbst Wissenschaftler:innen mitunter an ihre Grenzen stoßen – Quallen, so zeigt Samuel Hamen in diesem schillernden Portrait, zucken nicht mit Wimpern, sondern mit Tentakeln, die je nach Art schon bei flüchtigem Kontakt starke Verbrennungen verursachen können. Wer es dennoch wagt, ihren Schwebebewegungen zu folgen, dem offenbart sich ein Einblick in die früheste Erdgeschichte wie auch in alle erdenkbaren Zukünfte.



»Letztlich ist die Qualle unergründlich alt und zugleich überraschend jung. Wer ihr folgt, bekommt Einblicke sowohl in die früheste Erdgeschichte als auch in mögliche Zukünfte.«

Quallen, die erstaunlichen »Lungen der Meere«, die rätselhaftesten und zugleich betörendsten Wesen des Tierreichs, in einem leuchtenden, reich illustrierten Portrait

Samuel Hamen
Quallen
Ein Portrait

Erscheint am 12. Mai 2022

circa 140 Seiten, mit zahlreichen farbigen Abbildungen, Kleinoktav-Format (12 x 18 cm) flexibler Einband, fadengeheftet und mit farbigem Kopfschnitt
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

ISBN 978-3-7518-0214-7

 WG 1 422

Postkarte
Prolit-Bestellnr.: 95-596

Veranstaltungsanfragen über:
Luise Braunschweig
lesungen@matthes-seitz-berlin.de

Andreas Möller

Hechte

Ein Portrait

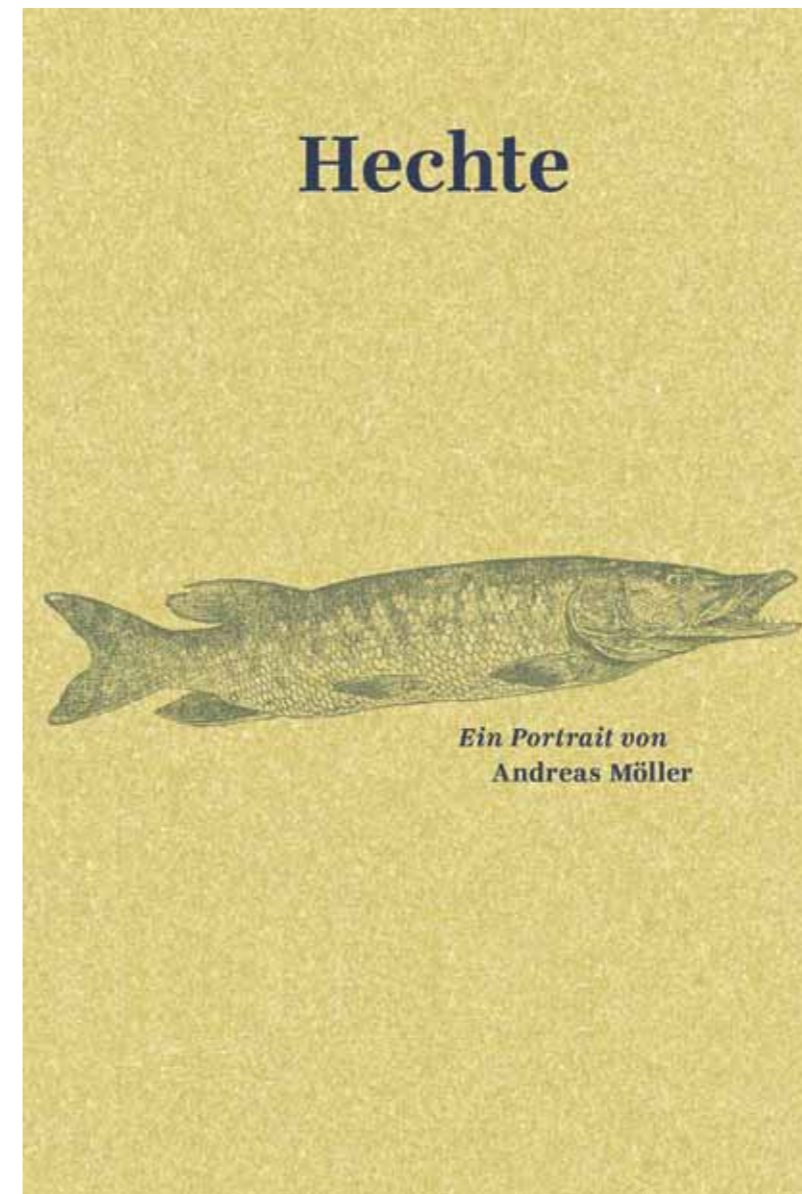


Als ›Wasserteufel‹ und ›Verkörperung des Bösen und Unheilvollen‹ wurde er bezeichnet. Die Anspielungen auf den größten und gefährlichsten Raubfisch unserer Breiten sind so mannigfaltig wie trügerisch. Henry David Thoreau würdigte ihn ebenso wie Wladimir Putin, der mit Hechten als Ausdruck von Stärke und Männlichkeit posiert. Der Hecht ist aber auch Sinnbild eines lebendigen, volkstümlichen Humors: Wenn es wie Hechtsuppe zieht, schließt man besser Fenster und Türen, und ein toller Hecht ist ein schwungvoller Kerl, der mit Chuzpe an sein Ziel gelangt.

Andreas Möller spürt in seinem hinreißenden Portrait den Gründen dieser Ambivalenz nach. Er zeigt den Hecht als den großen Einzelgänger unserer Gewässer, der sich konsequent wie kein anderer Speisefisch der industriellen Nutzung verweigert. Hechtfänge sind immer Einzel- und Zufallsfänge, die sich nicht kalkulieren lassen.

Hechte ist ein packendes und poetisches Portrait, reich gespickt mit kulturgeschichtlichen Beobachtungen zum Angeln, zur Alltagsfotografie oder zum Präparieren von Hechtköpfen. Es ist aber auch ein Plädoyer für das konkrete und anschauliche Erleben der Natur und das ehrfürchtige Gefühl von Naturschönheit.

Andreas Möller, 1974 in Rostock geboren, befasst sich seit seiner Doktorarbeit mit dem Verhältnis von Gesellschaft und Natur. Bereits mit seinen Büchern *Traumfang*, *Das grüne Gewissen* und *Zwischen Bullerbü und Tierfabrik*, das 2019 mit dem Preis der deutschen Agrarfachpresse ausgezeichnet wurde, lotete er unser Verhältnis zur Natur im Wandel der Zeit aus.



Der Fisch der Stunde: Kaum vom Klimawandel betroffen, erweist sich der Hecht als erstaunlich robuste Art, die stets eine große Faszination auf den Menschen ausübte.

Andreas Möller
Hechte
Ein Portrait

Erscheint am 31. März 2022

circa 140 Seiten, mit zahlreichen farbigen Abbildungen, Kleinoktav-Format (12x18 cm) flexibler Einband, fadengeheftet und mit farbigem Kopfschnitt
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

ISBN 978-3-7518-0213-0

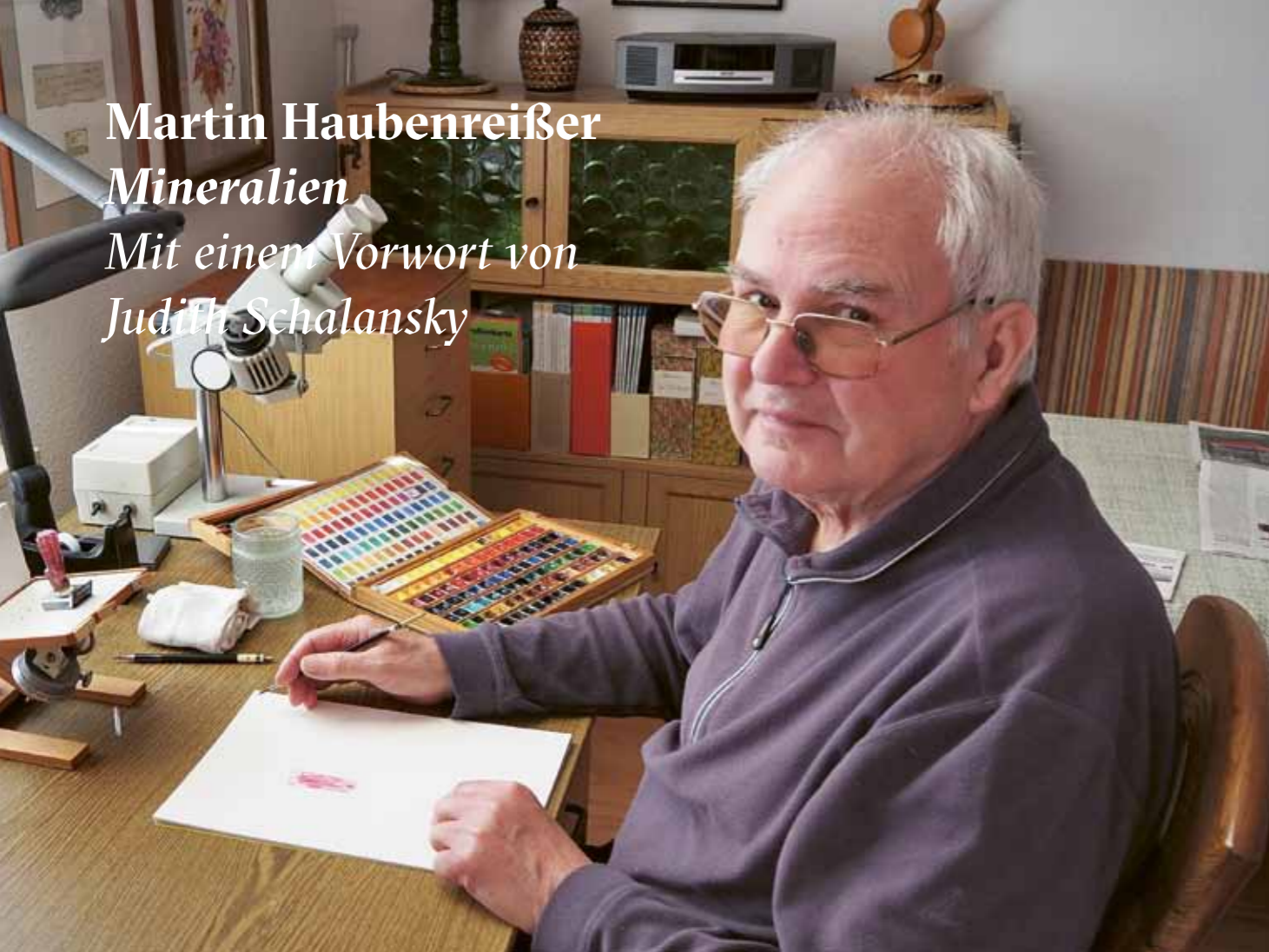
 WG 1 422

»Schließlich kommt das Frühjahr und mit ihm die Hochzeit der Hechte. In diesen Wochen ändern sie ihr Sozialverhalten, teilweise versuchen mehrere Männchen gleichzeitig, den Laich eines Weibchens zu befruchten. Die Gleichzeitigkeit von Rivalität, Jagd und Fortpflanzung zehrt an den Tieren, weshalb sie im späten Frühjahr, dem Höhepunkt des Hechtjahres, aus schierem Hunger auf jeden optischen Reiz ansprechen. Wie liebestolle Hunde schießen sie kopflos auf alles, was man ihnen an blinkendem Metall vors Maul hält. Wer diesen Moment einmal erlebt hat, in dem das Adrenalin des Anglers das des Hechtes vielleicht übertrifft, wird ihn nicht vergessen.«

Postkarte
Prolit-Bestellnr.: 95.599

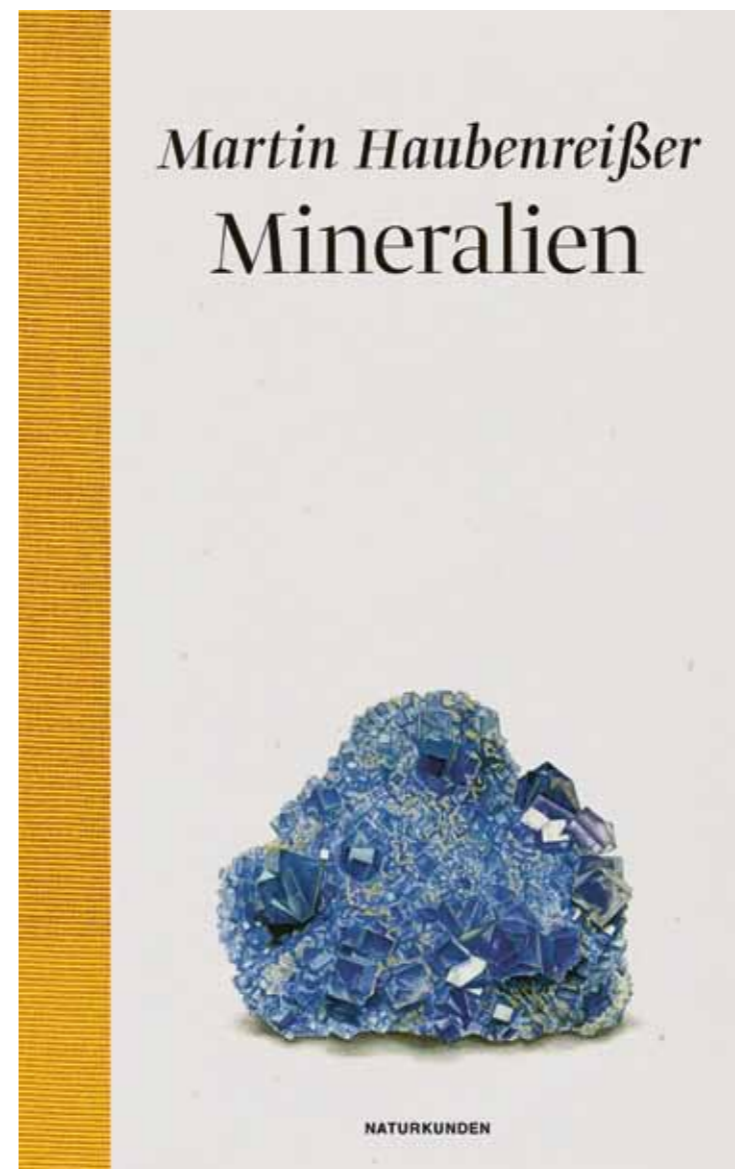
Veranstaltungsanfragen über:
Luise Braunschweig
lesungen@matthes-seitz-berlin.de

Martin Haubenreißer
Mineralien
 Mit einem Vorwort von
 Judith Schalansky



Martin Haubenreißer, 1938 in Bielefeld geboren, arbeitete im heute ausgestorbenen Handwerk des Chemigrafen, in dem er seine zeichnerische Begabung anwenden konnte. Seit 1977 ist er Mineraliensammler und begann 1995, Mineralien aus seiner eigenen Sammlung zu zeichnen. Seine inzwischen über 600 Zeichnungen wurden bereits im Naturkundemuseum Leipzig, bei den Münchner Mineralientagen und im Stuhlbaumuseum Rabenau ausgestellt.

Mineralien gelten als Wunder der Natur. Ihre kristallisierte Geometrie offenbart eine magisch schöne Ordnung anorganischer Materie, die Kunst und Wissenschaft stets aufs Neue in ihren Bann gezogen hat. Der leidenschaftliche Sammler Martin Haubenreißer malt seit drei Jahrzehnten Mineralstufen. Maßstabsgetreu und zu eindrucksvollen Bildtafeln komponiert, zeichnet Haubenreißer in der detailgetreuen Tradition naturkundlicher Illustration. Seine feinfühligsten Tafeln, die hier erstmals in Buchform veröffentlicht werden, vergegenwärtigen auf prachtvolle Weise die schöpferische und ästhetische Kraft unvorstellbar langsamer, geologischer Prozesse.



»In einem Moment, in dem die Menschheit die Vorkommen fast erschöpft und die meisten Gruben versiegelt hat, sind Martin Haubenreißers gemalte Mineralientafeln Zeugnis einer in die Anfänge des Planeten zurückreichenden übergeordneten Zeitlichkeit – eine so kundige wie virtuose Feier der schöpferischen Kraft der unbelebten Natur.«

JUDITH SCHALANSKY

**Prächtige Achate
 und funkelnde Fluorite:
 Farbgewaltige Kaleidoskope
 aus dem Erdinneren**

Subskriptionspreis
 bis Juni 2022
 € 98,00 (D)
 € 100,75 (A)

Martin Haubenreißer
Mineralien
 Mit einem Vorwort von
 Judith Schalansky

circa 416 Seiten
 mit zahlreichen farbigen Bildern
 Folio-Format (21 x 33 cm)
 fadengehefteter Halbleineneinband
 mit farbigem Kopfschnitt
 € 128,00 (D) / € 130,90 (A)

ISBN 978-3-7518-0200-0

WG 1 583

Naturkundenplakat mit den
 schönsten Kristallen aus dem Buch
 Bestellnummer 95.572

Bestellen Sie vor:



Jean-Henri Fabre
Pilze • N° 16
 € 75,00 (D) / € 77,10 (A)
 ISBN 978-3-95757-031-4



Korbinian Aigner
Äpfel und Birnen • N° 4
 € 98,00 (D) / € 100,75 (A)
 ISBN 978-3-88221-051-4

Alle Tier- und Pflanzenportraits auf einen Blick



Miek Zwamborn
Algen • N°51
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-696-5



Marc Engelhardt
Baobab • N°70
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-7518-0205-5



Ludwig Fischer
Brennnesseln • N°32
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-407-7



Joachim Sartorius
Eidechsen • N°55
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-791-7



Verena Auffermann
Igel • N°76
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-7518-0209-3



Jutta Person
Korallen • N°50
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-697-2



Cord Riechelmann
Krähen • N°1
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-88221-048-4



Lothar Frenz
Nashörner • N°36
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-473-2



Rüdiger Schaper
Elefanten • N°66
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-7518-0201-7



Jutta Person
Esel • N°5
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-88221-078-1



Desmond Morris
Eulen • N°13
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-088-8



Tobias Keiling, Heidi Liedke
Faultiere • N°75
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-7518-0210-9



Susanne Stephan
Nelken • N°41
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-551-7



Eckhard Fuhr
Schafe • N°31
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-399-5



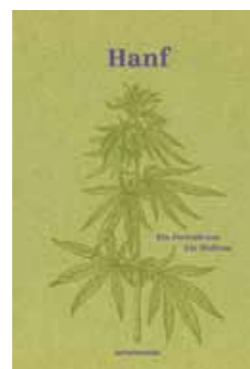
Andrea Grill
Schmetterlinge • N°23
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-249-3



Florian Werner
Schnecken • N°20
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-164-9



Katrin Schumacher
Füchse • N°60
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-855-6



Ute Woltron
Hanf • N°61
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-857-0



Holger Teschke
Heringe • N°9
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-88221-392-8



Wilhelm Bode
Hirsche • N°46
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-7518-0213-0



Thomas Macho
Schweine • N°17
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-099-4



Wilhelm Bode
Tannen • N°67
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-948-5



Karin Schneider
Tauben • N°69
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-7518-0204-8



Petra Ahne
Wölfe • N°27
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-95757-333-9

Sachbücher, die Maßstäbe setzen: alles, was Sie über die Natur wissen müssen.



Peter Matthiessen
Der Schneeleopard • N°72
38,00 (D) / € 39,10 (A)
ISBN 978-3-95757-950-8



Gilbert White
Selborne und seine Naturgeschichte • N°74
32,00 (D) / € 32,90 (A)
ISBN 978-3-7518-0206-2



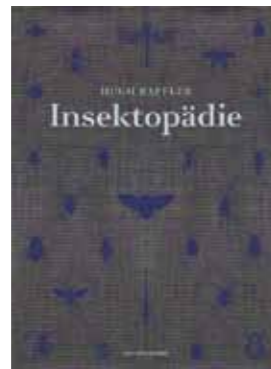
Isabel Kranz
Sprechende Blumen • N°11
32,00 (D) / € 32,90 (A)
ISBN 978-3-88221-935-7



Caspar Henderson
Wahre Monster • N°15
38,00 (D) / € 39,10 (A)
ISBN 978-3-95757-030-7



Zora del Buono
Das Leben der Mächtigen • N°22
32,00 (D) / € 32,90 (A)
ISBN 978-3-95757-165-6



Hugh Raffles
Insektopädie • N°7
38,00 (D) / € 39,10 (A)
ISBN 978-3-88221-080-4

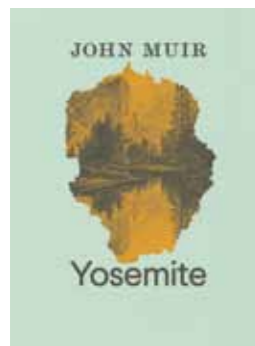


Richard Mabey
Das Varieté der Pflanzen • N°54
38,00 (D) / € 39,10 (A)
ISBN 978-3-95757-695-8



Susanne Wedlich
Das Buch vom Schleim • N°59
20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN 978-3-95757-774-0

Die neuesten Nature-Writing-Bände:



John Muir
Yosemite • N°71
25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN 978-3-95757-877-8



Jan Röhnert
Vom Gehen im Karst • N°36
28,00 (D) / € 28,80 (A)
ISBN 978-3-7518-0203-1



Peter Krauss
Singt der Vogel, ruft er oder schlägt er? Handwörterbuch der Vogellaute • N°33
25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN 978-3-95757-393-3



Ludger Weiß
Winzig, zäh und zahlreich. Ein Bakterienatlas • N°62
25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN 978-3-95757-842-6

Handbücher im kleinen Format:

Unsere Werbemittel NATURKUNDEN



Wendeposter Tier- und Pflanzenportraits
Bestellnummer 95,633 kostenlos



Plakat Tannen
Bestellnummer 95,641 kostenlos



Plakat Mineralien
Bestellnummer 95,621 kostenlos



Postkarte Heringe
Bestellnummer 95,584
kostenlos



Postkarte Igel
Bestellnummer 95,622
kostenlos



Postkarte Faultiere
Bestellnummer 95,624
kostenlos

Göhrenerstraße 7, D-10437 Berlin

info@matthes-seitz-berlin.de
www.matthes-seitz-berlin.de

Verkehrsnummer: 11595

VERTRIEB Sandra Kućmierczyk
vertrieb@matthes-seitz-berlin.de
Tel. +49 (0)30 58 598 780

PRESSE Benjamin Vieth
presse@matthes-seitz-berlin.de
Tel. +49 (0)30 44 30 88 50

LESUNGEN Luise Braunschweig
lesungen@matthes-seitz-berlin.de
Tel. +49 (0)30 47 39 98 05

RECHTE/LIZENZEN Loan Nguyen
l.nguyen@matthes-seitz-berlin.de
Tel. +49 (0)30 64 31 99 82

Vertretungen

BAYERN

Mario Max
Hartweg 21,
82541 Münsing
Tel. 08177 998 97 77
Fax: 0177 998 97 78
mario.max@gmx.net

BADEN-WÜRTTEMBERG

Heike Specht c/o VertreterServiceBuch
Schwarzwaldstr. 42,
D-60528 Frankfurt am Main
Tel. 069 95 52 83 33 Fax 069 95 52 83 10
specht@vertreterservicebuch.de

BERLIN, BRANDENBURG, MECKLENBURG-VORPOMMERN, SACHSEN, SACHSEN-ANHALT, THÜRINGEN

Peter Wolf Jastrow c/o Verlagsvertretungen
Jastrow + Seifert + Reuter
Cotheniusstraße 4, D-10407 Berlin
Tel. 030 44 73 21 80 Fax 030 44 73 21 81
service@buchart.org

HAMBURG, SCHLESWIG-HOLSTEIN, NIEDERSACHSEN, BREMEN

Bodo Föhr
Lattenkamp 90, D-22299 Hamburg
Tel. 040 51 49 36 67 Fax 040 51 49 36 66
bodo.foehr@web.de

HESSEN, SAARLAND, RHEINLAND-PFALZ, LUXEMBURG

Jochen Thomas-Schumann
Zum Bauernholz 1, D-21401 Thomasburg
Tel. 05859 97 89 66 Fax 05859 97 89 68
elajochen@t-online.de

NORDRHEIN-WESTFALEN

Karl Halfpap
Ehrenfeldgürtel 170, D-50823 Köln
Tel. 0221 9 23 15 94 Fax 0221 9 23 15 95
halfpap.verlagsvertretung@t-online.de

ÖSTERREICH

Anna Güll
Hernalser Hauptstraße 230/10/9, A-1170 Wien
Tel.: +43 (0)669 19 47 12 37
anna.guell@pimk.at

SCHWEIZ

Stephanie Brunner
s.brunner@scheidegger-buecher.ch
Urs Wetli
u.wetli@scheidegger-buecher.ch
Angela Kindlimann
a.kindlimann@scheidegger-buecher.ch
Scheidegger & Co. AG
Obere Bahnhofstrasse 10a,
CH-8910 Affoltern am Albis
Tel. +41 (0)44 76 24 246 Fax +41 (0)44 76 24 249

Auslieferungen

DEUTSCHLAND & ÖSTERREICH

PROLIT Verlagsauslieferung GmbH
Postfach 9, D-35463 Fernwald
Ansprechpartnerin für den Buchhandel:
Julia Diehl
Tel. 0641-94 39 32 01 Fax 0641 94 39 389
j.diehl@prolit.de

SCHWEIZ

AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16, CH-8910 Affoltern am Albis
Tel. +41 (0)44 762 42 00 Fax +41 (0)44 762 42 10

Impressum

STAND November 2021

Preis- und Programmänderungen
vorbehalten.

GESTALTUNG **ciconia ciconia**, Berlin
DRUCK **medialis** Offsetdruck, Berlin
ABBILDUNGEN S. 2 © Privat –
S. 4 © Dale Kakkak – S. 6 © Philippe
Matas – S. 9 © Privat – S. 10 © Privat